Zeitschrift: Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz

Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat

Band: 92 (2017)

Heft: 7-8

Artikel: Gelungener Erlebnistag

Autor: Maissen, Ursin

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-731534

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 19.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Gelungener Erlebnistag

Am St. Galler Kantonalschwingfest 2015 winkte an einem Besucherwettbewerb ein Erlebnistag bei der Armee. Die Gewinnerinnen und Gewinner erhielten am 17. Mai 2017 die Gelegenheit, in den Soldatenalltag einer Milizformation einzutauchen. Organisiert wurde der Erlebnistag vom Geb S Bat 6.

Aus Bernhardzell berichtet Hptm Ursin Maissen, PIO Geb S Bat 6

Das Gebirgsschützenbataillon 6 ist das älteste Bataillon der Schweizer Armee. Aktuell befand sich der Traditionsverband noch bis am 26. Mai 2017 in der Ostschweiz im WK.

Empfang in Bernhardzell

In Bernhardzell durften interessierte Kinder und ihre Begleitpersonen einer Infanteriekompanie über die Schultern schauen. Dabei stellten Milizsoldaten und ihre Kader die komplexen Systeme und Geräte sowie das breite Aufgabenspektrum eines modernen Infanteriebataillons vor.

Zu letzterem gehört, wie der Bat Kdt, Maj i Gst David Thalmann, erklärte, neben Helfen und Schützen, in letzter Konsequenz auch Verteidigen. Die Besucherinnen und Besucher wurden in Bernhardzell begrüsst, im Truppenstandort der Inf Kp 6/1. Es handelt sich dabei um die erste Geb S Kp, die von einer Frau geführt wird.

Hptm Sarah Brunner

Hptm Sarah Brunner war zuvor bereits als UNTSO-Militärbeobachterin im Einsatz und berichtete den Gästen vor Ort über internationale Missionen. Der Leserschaft des SCHWEIZER SOLDAT ist Sarah Brunner von ihren Berichten bekannt, die sie der Redaktion jeweils aus dem Südlibanon sandte.

In einer interaktiven Ausstellung bot sich den Gästen Gelegenheit, Fahrzeuge und Ausrüstung eines Inf Bat kennenzulernen. Nach einem Pot-au-feu aus der Gamelle folgten zum Abschluss die Höhepunkte des Tages:



Unsere Leser erinnern sich: Hptm Sarah Brunner als UNO-Beobachterin.

- Bei bestem Wetter wurden die Gäste im Armeehelikopter zu einem Kompaniegefechtsschiessen auf den Schiessplatz Säntisalpen geflogen.
- Dabei erhielten die Gäste einen Einblick in das Training, die Kampfmittel und die Feuerkraft der Infanterie.
- Die Rückfahrt durchs Appenzellerland erfolgte in den GMTF. Bei den Kindern stiessen der moderne Bordbildschirm des Maschinengewehrs und der Rückfahrkameras auf besonderes Interesse.

Schoggi und Biberli

Zum Abschluss des erlebnisreichen Besuchstags wurden den Gästen eigens kreierte Schokolade sowie Biberli mit dem Emblem des Geb S Bat 6 überrreicht.



Besucherinnen und Besucher am Erlebnistag des Gebirgsschützenbataillons 6.